Schützenverein Hattenhofen

57 Mitglieder und Freunde des Schützenvereins machten sich auf den Weg nach Luttach im Ahrntal. Nach einem langen Stau auf der Autobahn wurde kurz vor Reutte eine ausgiebige Vesperpause eingelegt, bevor es dann über den Brenner nach Südtirol ins Hotel ging. Am Pfingstsonntag stand eine Erlebnisführung im Krippenmuseum Luttach auf dem Programm. Nach einer Führung mit interessanten Erläuterungen und Geschichten aus dem Ahrntal bei einem Glas Wein, konnte jeder gemütlich die Krippen und Masken in Ruhe bestaunen. Anschließend führte die Reise nach Steinhaus. Mit der Bergbahn gings ins Wandergebiet Klausberg mit gemütlichen Almen, die zum Verweilen einluden. Einige Wanderfreudige wanderten zur Speck- und Schnapsalm. Da diese jedoch geschlossen war, nahmen einige noch den steilen Aufstieg zur Bauschaftalm in Kauf. Am Spätnachmittag ging's wieder zurück ins Tal. Nach dem Abendessen spielte Alleinunterhalter „Paul" auf und gestaltete den Abend mit einigen Einlagen sehr kurzweilig und unterhaltsam. Am Sonntag hieß es dann wieder Abschied nehmen. Bei einem Stopp in Innsbruck gab es Beeindruckendes zu sehen und nach einem ausgiebigen Vesper fuhr man weiter nach Berghülen zum abschließenden Abendessen.

Der Schützenverein Hattenhofen hat einen mehrtägigen Ausflug nach Südtirol unternommen.

Fotos und Texte: Vereine